

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1888

45 (15.2.1888) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 45. Zweites Blatt.

Mittwoch den 15. Februar

1888.

Zu der auf **Mittwoch den 22. d. Mts.** abzuhaltenden Versteigerung können noch Möbel, getragene Kleider etc. angemeldet werden im **Auctionsgeschäft** von **B. Kossmann**, Amalienstraße 14b, Eingang Karlstraße. 3.1.

Erbovorladung.

Katharine Murr von Hagsfeld ist am Nachlasse ihres verstorbenen Vaters Johann Friedrich Murr in Hagsfeld mitberufen und wird zur Vermögensaufnahme und den Erbtheilungs-Verhandlungen mit dem Bedeuten vorgeladen, daß wenn sie binnen

drei Monaten

nicht erscheint, die Erbschaft Denen werde zugewendet werden, welchen sie zuläme, wenn die vorgeladene zur Zeit des Erbansfalls nicht mehr am Leben gewesen wäre.

Mühlburg, den 13. Februar 1888.

Großh. Notar
Mathes.

Doglanden.

Versteigerungs-Ankündigung.

Der Erbtheilung wegen werden aus dem Nachlasse des Maurers und Wittwers Georg Kühn von Doglanden sowie aus der Gemeinschaftsmasse seiner Kinder nachbeschriebene Liegenschaften am **Mittwoch den 29. d. Mts.,** Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Doglanden einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

I. Liegenschaften des Erblassers:

1. L.B.Nr. 113. 10 Meter Kirchergarten 2 A.
2. L.B.Nr. 1356. 5 Ar 58 Meter Acker in den Frohngärten 150 A.
3. L.B.Nr. 2126. 4 Ar 60 Meter Acker in der Fritschlach 100 A.
4. L.B.Nr. 2804. 13 Ar 7 Meter Acker in der Fritschlach 60 A.
5. L.B.Nr. 3555. 11 Ar 2 Meter Acker in den Harbtüchern 300 A.
6. L.B.Nr. 2532. 8 Ar 54 Meter Acker in der Fritschlach 120 A.
7. L.B.Nr. 827. 8 Ar 10 Meter Acker in der Hohlach 70 A.

II. Liegenschaften der Kinder:

8. L.B.Nr. 512. 4 Ar 99 Meter Ortsetter. Ein einstöckiges Wohnhaus sammt Scheuer und Stallung, Hofraum und Garten, in der Rheinstraße in Doglanden gelegen, neben Valentin Brunner und Bernh. Dannenmayer 2700 A.

Die Zahlung des Kaufschillings hat zu geschehen:

- a. von der Hofraube baar,
- b. von den Güterschulden auf Martini 1888, 1889, 1890 und 1891 mit je $\frac{1}{4}$, alles verbindlich vom Zuschlagstage an.

Mühlburg, 11. Februar 1888.

Großh. Notar
Mathes.

Welschnureuth.

Gabholz-Versteigerung.

Donnerstag den 16. Februar d. J., Vormittags $\frac{1}{2}$ 10 Uhr, werden circa 120 Stk fortleines Gabholz versteigert. Die Zusammenkunft ist auf der langen Allee beim Welschnureuthen Kähbronnen.

Welschnureuth, den 13. Februar 1888.

Der Amtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Amalienstraße 22 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, per 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Amalienstraße 77 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer sowie Glasabschluß auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

*3.1. Herrenstraße 15 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern (wobon 3 auf die Straße gehend), Küche, Keller und Speicher auf 23. April preiswürdig zu vermieten. Näheres im Laden baselbst.

Herrenstraße 50 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden baselbst.

* Hirschstraße 35 ist der 3. Stock des Seitenbaues, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf 23. April zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock des Vorderhauses.

* Karlstraße 52a sind auf 23. April der 2. und 3. Stock, bestehend in je 6 Zimmern, Küche, Badelabiet und sonstigem Zugehör, zu vermieten. Näheres im unteren Stock bei W. Weiland.

* 3.1. Karlstraße (verl.) 76 ist eine Wohnung von einem Zimmer, Küche, Keller und Antheil am Trockenstüber auf 23. April zu vermieten. Das Nähere zu erfragen von 1-2 Uhr Nachmittags im 3. Stock.

*3.1. Kriegstraße, Sommerseite, ist eine hübsche Parterrewohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarde n. f. w. auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 57, Friedrichs Stift, Zimmer Nr. 20.

* Leopoldstraße 23 sind 3 Mansardenzimmer und Küche mit Wasserleitung, ferner im Hof ein Zimmer mit Küche und Wasserleitung, beide auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Luisenstraße 34 ist im Vorderhause eine kleine Wohnung von einem Zimmer und Küche an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Seitenbaues.

* Luisenstraße 52 sind Wohnungen von 1, 2 und 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*2.1. Scheffelstraße 30 (Eckhaus) ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Glasabschluß, mit 1 oder 2 Mansardenzimmern und hüblchem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock. Einzusehen von Morgens bis Nachmittags 3 Uhr.

*4.1. Werberstraße 67 sind zwei Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit allem Zugehör per 23. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Eine schöne Wohnung im 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 3 großen Zimmern, Alkov nebst Zugehör, ist an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Amalienstraße 29 im Laden.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, mit einem Garten dabei, welcher auch als Lagerplatz benützt werden darf, ferner im 2. Stock (Mansarden) eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und, wenn gewünscht wird, ebenfalls Garten resp. Lagerplatz, sind auf 23. April zu vermieten. Näheres Sophienstraße 83.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Ecke der Herren- und Blumenstraße 4 sind 2 Parterre-Zimmer mit Zugehör, für ein Geschäftslokal, Bureau etc. geeignet, per 23. April zu vermieten. Näheres Blumenstraße 4, eine Treppe hoch.

*2.1. Ein gut möblirtes Parterrezimmer ist mit oder ohne Klobierbenützung billig zu vermieten. Näheres Steinstraße 13 im 1. Stock.

* Nowads-Anlage 7, eine Treppe hoch, sind zwei gut möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), mit Aussicht ins Freie und zuverlässiger Bedienung, sofort oder später zu vermieten.

* Waldstraße 38, zwei Treppen hoch links, ist sofort ein schönes, zweifenstriges, auf die Straße gehendes, großes und gut heizbares Zimmer zu vermieten.

* Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, sind 2 hübsch möblirte Zimmer zu vermieten. Eingang unter dem Glasdach rechts.

* Douglasstraße 10, drei Treppen hoch rechts, ist ein schön möblirtes, geräumiges Zimmer auf 1. März zu vermieten.

* Karlstraße 33 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

Ein Zimmer mit zwei Betten

ist sogleich zu vermieten: Scheffelstraße 44 im 4. Stock. *2.1.

Schlafstelle.

* Ein solider Arbeiter kann sofort Schlafstelle erhalten: Baldbornstraße 44 im Hinterhaus.

Kost- und Wohnung-Gesuch.

Eine junge, anständige Dame (Badnerin) wünscht per 1. März bei einer achtbaren Familie Kost und Wohnung zu erhalten. Gest. Offerten mit Preisangabe bestelle man unter Chiffre L. 6000 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch etwas nähen kann, findet dauernde Stelle: Amalienstraße 47 im 1. Stock.

B. Kellnerinnen, Köchinnen, Zimmermädchen, Haus- und Küchenmädchen finden sehr gute Stellen durch Frau Berdon, Schwabenstraße 4.

Auf Offern werden gesucht: eine zuverlässige Herrschafts-Köchin sowie einige tüchtige Mädchen, welche besser und einfach kochen können, und ein gewandtes Zimmermädchen nach London, ebenso Kinder- und Hausmädchen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Auf Offern oder später wird eine gute Köchin gesucht. Nur solche mit vorzüglichen Zeugnissen mögen sich melden: Kriegstraße 83. 3.1.

Dienst-Gesuche.

* Ein anständiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten selbstständig verrichten kann, sucht in einem bessern Hause per sofort Stelle. Zu erfragen Hüppertstraße 88 a im 3. Stock links.

* Ein sehr solides Mädchen, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann, sucht sofort Stelle. Näheres Kaiserstraße 175 im 3. Stock des Hinterhauses.

Geld auszuleihen.

Ein Posten von Mk. 6000 und ein Posten von Mk. 7000 sind per sofort auf I. oder auch gute II. Hypothek auszuleihen. Offerten unter Chiffre M. Sch. an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Zur Uebernahme einer Filiale wird sogleich eine kautionsfähige Person gesucht. Offerten sub S. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Schreiner

erhält Beschäftigung: Baldbornstraße 22. *

Einfache Näharbeit (Maschinennäherei).

Es sind eine große Anzahl Säcken anzufertigen; man wende sich an unser Beirathsmittelglied, Herrn Max Waisch, Hoflieferant, Kaiserstraße 164.

Frauen-Verein, Abtheilung IV.

Der Vorstand.

Ein Kochfräulein

kann auf 1. März in die Lehre eintreten im Gasthof zum Wiener Hof.

Mädchen-Gesuch.

3.1. Ein gut geformtes Mädchen vom Lande, am liebsten aus dem Murgthal, katholisch, von 15 bis 17 Jahren, suche für sofort zur Stütze der Hausfrau in ein feineres Haus.

Traugott Jenke, Karlsruhe, Dorotheastr. 10.

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Malerei und Anstreicherei zu erlernen, kann sofort oder auf Ostern bei mir in die Lehre treten.

A. J. Knippermann, Maler, Häbringerstr. 25 im dritten Stock.

Hausbursche-Gesuch.

3.1. Ich suche sogleich einen durchaus zuverlässigen, tüchtigen Hausburschen, wohnöglich gedienter Soldat, bei guter Bezahlung. Sonntags frei.

J. Stüber.

Stellen-Gesuche.

* Ein Fräulein mit hübscher Figur, welches schon mehrere Jahre in einem Damen-Mantelgeschäft als erste Arbeiterin thätig war und gute Zeugnisse besitzt, sucht passende Stellung als Directrice oder Verkäuferin. Gest. Offerten sind im Kontor des Tagblattes sub M. P. 3 abzugeben.

3.1. Eine tüchtige Kellnerin sucht sofort Stelle; dieselbe würde auch vorläufig ein Ausbilstelle annehmen.

Traugott Jenke, Karlsruhe, Dorotheastr. 10.

Monatsdienst-Gesuch.

* Eine reinliche Frau sucht einen Monatsdienst; dieselbe könnte beinahe für den ganzen Tag Beschäftigung im Putzen oder sonstigen Arbeiten annehmen. Näheres Erbprinzenstr. 3 im 4. Stock.

Robrstühle

werden dauerhaft und billig geflochten und auf Verlangen im Hause abgeholt von der Sesselflechterei **Emil Friedrich, Kaiser-Passage 1, Hinterhaus, 2. Stock, Eingang zu den Bädern.**

Verloren

wurde Montag Nachmittag, zwischen der Karl-Friedrich- und Ritterstr. in blauem Papierumschlag ein Paar gelbe, lange Damen-Ballhandschuhe, und bittet man, dieselben gegen Belohnung Heurenstr. 22 im 3. Stock rechts abzugeben.

* Am Montag Mittag wurde in der Sophienstr. ein Sporn verloren. Man bittet, denselben Viktoriastr. 13 abzugeben.

Entlaufen

ist ein Spitzhund, schwarz mit weißer Brust und Pfoten. Gegen Belohnung abzuliefern: **Beierthimer Allee 2 im 1. Stock rechts.**

Ein Jagdhund

ist jugelaufen. Derselbe kann gegen Einrückungsgebühr und Futtergeld abgeholt werden: **Werberstr. 10 im 4. Stock.**

Haus-Verkauf.

In schöner Lage der Westendstr. ist ein der Neuzeit entsprechendes, dreistöckiges Haus, 6 Zimmer, Badezimmer in der Etage, Garten etc., zu verkaufen. Respektanten werden ersucht, ihre Adressen im Kontor des Tagblattes unter B. S. 200 abgeben zu wollen.

Wirtschafts-Verkauf.

3.1. Eine in Pforzheim nächst dem Marktplatz gelegene, renovirte, sehr gut gehende Wein- und Bierwirtschaft mit Metzgerei und geräumiger Einfahrt, Vorderhaus 2stöckig, Seitenbau 3stöckig, jährlicher Bierverbrauch 70 000 Liter, Weinverbrauch jährlich 4 200 Liter, hat im Auftrage für 58 000 M. mit 20 000 M. Anzahlung unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen:

Traugott Jenke, Karlsruhe, Dorotheastr. 10.

Wirtschafts-Verkauf.

3.1. Eine in bester Lage Karlsruhes gelegene, sehr gut gehende Arbeiterwirtschaft, jährlicher Bierverbrauch 100 000 Liter, habe im Auftrage für 70 000 M. mit 8 000 - 10 000 M. Anzahlung unter sehr günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen.

Traugott Jenke, Karlsruhe, Dorotheastr. 10.

Haus-Verkauf.

4.1. Ein solides, elegant gebautes, der Neuzeit ganz entsprechendes Haus in der Gartenstr. ist sofort billig zu verkaufen. Offerten hierauf wolle man unter K. F. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zwei noch fast neue Confermanden-Anzüge für Knaben sind billig zu verkaufen: **Nowack-Anlage 9 im 1. Stock**

Alfenpintcher,

junge, schöne, werden Herrenstr. 4 billig abgegeben.

Sübnerfall (2 Etagen)

nebst Einfriedigung (Lauf) ist billig zu verkaufen. Näheres Schillerstr. 20 im 3. Stock.

Zimmerspäne und Klöße

sind von jetzt an wieder jeden Mittwoch und Samstag, jeweils Nachmittags von 2-4 Uhr, zu haben: **Luisenstr. 24.**

Aufauf

von Gold und Silber, Eisen und Metallwaaren, Kupfer, Messing, Zinn, Zink, Monturen und Papler zum Einstampfen: **Spitalstr. 40.**

Ein 4-räderiger Hand-Britschenwagen wird zu kaufen gesucht. Schriftliche Offerten erbittet sich die **Karlsruher Lackfabrik, Inh. Georg Behrens, Karlstr. 11.**

Für Möbeltransporteure!

* Für gleich nach Ostern wird ein Möbelwagen ohne Umladung von hier nach Wiesbaden gesucht. Verpacken von Porzellan und Glas muß dabei besorgt werden. Offerten mit äußerster Preisangabe unter H. S. 120 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wegen eines Familienfestes bleiben meine Büreaux

Donnerstag den 16. d. M. von Vormittags 10 Uhr ab geschlossen. *2.1.

Karl August Schneider.

Heute

frisch gebrannten Kaffee à M. 1.40, 1.60, 1.80. Die Kaffees sind rein schmeckend und kräftig.

Fried. Schmidt.

Ecke der Ritterstr. und Birkel.

Feinstes Blütenmehl, reines Backöl, feine türk. Zwetschgen,

Apfel- und Birnenschnitz, Dampfäpfel, Bohräpfel, Brignolles, Pistolles, deutsche und ital. Brünellen, Kirschen, Heidelbeeren etc., alles beste Qualität.

Michael Hirsch,

Kreuzstr. 3.

Schöne

Mehschlegel

vorräthig.

L. Haas,

Akademiestr. 46.

Hamburger Rücken, junge Tauben, Hähnen, Enten,

Sträßb. Bratgänse, Poulardes de Chalon, Kochhühner

empfehlen

L. Haas,

Akademiestr. 46 und auf dem Markte.

Frisch eingetroffen: holl. Schellfische, Cabeljau, Soles, Turbots, Stodfische, Laberdan, Kieler Sprotten, Bückinge, Astrachan- und Elb-Caviar, Süßbückinge zum Baden etc.
Michael Hirsch,
Kreuzstr. 3.



Frische Schellfische, Soles, Rheinsalm
empfehlen **L. Sturm,**
gegenüber der Infanteriekaserne.

Frische Rhein-Hechte, Male, Karpfen, Zander und Turbots, Rheinsalm, Krebse

empfehlen **L. Haas,**
Akademiestr. 46 und auf dem Markte.
Holländische Schellfische unterwegs.

Frische Schellfische
per Pfund 25 und 30 Pfg. empfiehlt **Carl Malzacher, Hoflieferant, Lammstr. 5.**

Frische Schellfische, mar. Häringe, Nollmöpfe, russ. Sardinen, Salzardellen
empfehlen **H. Mengis, Amalienstr. 37.**

Häringe per Stück von 5 Pfg. an, marin. Häringe per Stück 15 Pfg., Kieler Bückinge von 8 u. 12 Pfg. an, Salz, Essig, Senf- und Pfeffer-Surken
empfehlen **Carl Malzacher, Hoflieferant, 5 Lammstr. 5.**

Stodfische
per Pfund 20 Pfennig

empfehlen **Carl Malzacher, Hoflieferant, Lammstr. 5.**

Sehr schöne frische **Haselhühner**
sind wieder eingetroffen.

L. Haas,
Akademiestr. 46 und auf dem Markte.

Bis zum Umbau unserer Geschäftslokaltäten
bewilligen wir auf
**Herren-Wäsche nach Maass,
Damen- und Kinder-Wäsche,
ganze Ausstattungen**
10% Rabatt.
Himmelheber & Vier,
Wäsche-Fabrik,
Kaiserstrasse 171. 4.3.

Empfehlung.

Wir empfehlen uns den geehrten Damen
zur Anfertigung von **Damen- und Kinder-
Costümen** bei geschmackvoller und pünkt-
licher Bedienung. 3.1.

Achtungsvoll

Geschwister Pfeiffer,
Ruppurrerstrasse 27 im 3. Stock.

Möbel.

Größtes Lager in Holz- und Polstermöbeln,
Betten, vielen Sorten Spiegeln und Teppichen,
Salon-, Schlaf- und Wohnzimmer-Einrichtungen
in Nußbaum und Eichen gewischt und polirt, Vor-
hang-Gallerien und Rosetten, sowie ganzen Aus-
stattungen zu billigen Preisen im Möbel- und Tapezier-
Geschäft von

P. Hirt,
26 Ruppurrerstrasse 26.

Möbel.

Größtes Lager in Holz- und Polstermöbeln,
Betten, vielen Sorten Spiegeln, Vorhang-
gallerien und Rosetten. Ganze Ausstattungen
werden besonders berücksichtigt im Betten- und
Möbel-Geschäft von

Frau **Schleemann,** Waldstrasse 12.

Färberei u. hemische Wäscherei
für Herren- und Damenkleider, Tep-
piche, Vorhänge u. s. w. empfiehlt sich
J. Firnrohr,
Kaiserstrasse 28.



**Patent-Gas-
kocher**

in allen Größen
empfehlen sich

Wilh. Wagner, A. Mayerle Nachf.,
Berrenstrasse 8.

Besuchskarten

von Mark 1.— an bis zu den feinsten.
Billige Lithographie.

10.5. **L. Doering,**
Nachfolger Martin Salomon,
205 Kaiserstrasse 205.

**Allgemeine Spiegelglas-Versicherungs-
Gesellschaft in Mannheim,**
gegründet 1863.

Die Gesellschaft versichert zu mäßigen festen
Prämien **Spiegel** und **Spiegelscheiben**,
sowie **Glasscheiben** in Stagen, Abzügen
und Bedachungen — bemalte und verzierte —
gegen Bruch, verursacht durch Unfall oder
Boswilligkeit, Sturm und Hagelschlag.

Zur Vermittlung von Versicherungen em-
pfehlen sich **Ludw. Ziegler,**

Hauptagent,
Kaiser Wilhelm-Passage 32.

KARLSRUHE.
Fr. Nerlinger,
Heilgymnastiker und Masseur
nach Dr. Metzger'scher Methode.
= Specialist. =
Aerztliche Zeugnisse über guten
Erfolg von Kuren, welche ich in
einer Reihe von Jahren gemacht
habe, liegen jeder Zeit zur Ein-
sicht auf.
Hauptsächlich empfohlen bei
**rheumatischen u. chronischen
Leiden, Lähmung od. Steifung
der Glieder, sowie bei Herz-
und Lungenleiden, Magenbe-
schwerden und Neuralgie.**
Sprechstunden von 2—3 Uhr:
Marienstrasse 49, 3. Stock.

Musikalien-Antiquariat,

empfehle daraus:
Opernpotpouris und Fantasien
(fast wie neu, unaufgeschnitten) sämtlicher
besserer Opern.

Piano, 2händig pro Heft 40 Pf.,
Piano, 4händig " 50 "
Piano und Violine " 55 "
Piano und Flöte " 55 "
soweit der Vorrath reicht; ferner eine größere
Auswahl 2.2.

Lieder-Transcriptionen
für Piano, 2händig à 40 Pf.,
für Piano und Violine à 55 "
Sämtliche Compositionen sind mittelschwer und
in brillantem Stil gehalten.

Oscar Laffert Nachf. (Hugo Kuntz),
Musikalienhandlung, Kaiserstrasse 114.

Briefmarken-Lager,
Spitalstrasse 40.
Verkauf, Ankauf, Taxirung
von Briefmarken (Tim-
bres-Stamps), Ganzsachen,
Raritäten u. Sammlungen.

Zum Abschlusse von Feuer-Vericherungen für die „Colonia“

empfehlen sich
Gebrüder Hirsch,
Bezirksagentur,
Kaiserstrasse 167, 1. Stock.

Sieben erschien: Wege und Ziele für die kirchliche Arbeit der Gegenwart

von
Ernst August Freiherr von Göler.
Preis 80 Pfennig.
Vorrätzig bei
E. Kundt, Buchhandlung,
Kaiserstrasse 114.

Gasthaus zum Wöhren.

Heute frische Leber- und Griebenwürste, so-
wie Schwarzeumagen empfiehlt bestens
Emil Kaul.

Gänsefett.

Feinstes, garantiert reines **Gänsefett**
liefere die Postbüchse **netto 8 1/2 Pfund**
für **8 Mark franco** gegen Nachnahme.
Größere Posten billiger. 10.10.
S. Cassel, Stolp i. Pomm.

Seirathsgefuch.

*2.2. Ein gebildeter Geschäftsmann, Mitte 20er
Jahre, katholisch, von sehr angenehmem Aussehen,
sucht mit einem Fräulein, welches ein Paarver-
mögen von mindestens 3—6000 Mk. aufzuweisen
hat, behufs baldiger Verehelichung und Uebernahme
eines eigenen Hauses mit Speisekellern in Corre-
spondenz zu treten.
Erstgemeinte, nicht anonyme Anträge unter An-
gabe der Vermögens- u. Verhältnisse wolle man
gefälligst unter Chiffre G. 13 Hauptpostlagernd
hier hinterlegen. Discretion Ehrensache.

Maistochsenfleisch.

Unterzeichneter verkauft das Ochsen-
fleisch je nach Stück von **50—68 Pf.**
Franz Doll, Ochsenmehger,
Spitalstrasse 44.

Brauerei Fels, Kronenstrasse.
* Heute früh Weißbier mit Sauerkraut, Mit-
tags hausgemachte Leber- und Griebenwürste nebst
einem vorzüglichen Stoff Lagerbier, wozu freund-
lichst einladet **J. Vogel.**
Auch ist fortwährend rein ausgelassenes Schweine-
fett zu 80 Pf. das Pfund zu haben.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe im Museum.

Liedertafel.

3.3. Samstag den 18. d. Mts., Abends 8
Uhr, findet die diesjährige
Generalversammlung
statt. Die Tagesordnung ist im Vereinslokal an-
geschlagen.
Der Vorstand.

Kath. Männerverein Constantia.

Die diesjährige ordentliche
Generalversammlung
findet am **Mittwoch den 22. Februar, Abends
präzis 8 Uhr,** im Vereinslokal statt, wozu die
verehrlichen Mitglieder zu zahlreicher Betheiligung
hiermit eingeladen werden.
Besondere Anträge zur ordentlichen Generalver-
sammlung müssen mindestens 8 Tage vor der Ta-
gung dem Vorstande schriftlich eingereicht werden.
(S. 13 der Statuten.) 2.2.
Der Vorstand.

**Bad. Schwarzwaldverein,
Section Karlsruhe.**
Sonntag den 19. Februar
Ausflug: Hundseck — Me-
liskopf — Plättig. Näheres
im Auskunfts-bureau Kaiser-
strasse 78. 2.1.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 15. Februar. Theater in
Baden. 17 Abonnements-Vorstellung. **Ra-
than der Weise.** Dramatisches Gedicht
in fünf Aufzügen von Lessing.
Donnerstag den 16. Februar. I. Quartal.
22. Abonnements-Vorstellung. **Der Kauf-
mann von Venedig.** Schauspiel in fünf
Aufzügen von Shakespeare, überfetzt von A.
W. Schlegel. Musik von Hans Steiner.

Standesbuchs-Auszüge.
Geburten:
10 Febr. Emma Zulchen, Vater Karl Lorenz, Schneider.
10. " Emil Otto, Vater Karl Bohl, Kaufmann.
Todesfälle:
12 Febr. Wilhelm, alt 9 Monate 21 Tage, Vater
Philipp Krauß, Vereinsdiener.
12. " Sofia Elm, alt 49 Jahre, Ehefrau des Maurers
Jakob Elm.
13. " Wendelin Drotler, Oberschaffner, ein Ghemann,
alt 62 Jahre.
13. " Wilhelm Etz, Incipient, ledig, alt 18 Jahre.
13. " Friedrich Plehn, Sergeant, ledig, alt 28 Jahre.

Necht holländische
Schellfische
 frisch eingetroffen bei
V. Merkle.

Karlsruher Asphalt- & Cement-Geschäft
Martenstein & Josseaux

empfehlen sich für Herstellung sämtlicher Asphaltierungs- und Cement-Arbeiten. — Verlegen von Parquet in Asphalt. — Für sämtliche Arbeiten leisten wir eine mehrjährige Garantie.

Frisch eingetroffen: eine große Parthie
Modell-Tricot-Tailen
 von M. 2.50 an das Stück bis zu den feinsten Qualitäten.
J. Westheimer,
 Ecke der Kaiserstraße u. Kaiser-Passage.

Die Weinwirthschaft und Restauration
Bremeier,

Nitterstraße, gegenüber der Post, ist wieder geöffnet und hält sich bestens empfohlen. Guter Mittagstisch, reichhaltige Frühstückskarte, reine Weine, = aufmerksame Bedienung, billige Preise. =

[Aus der Karlsruher Zeitung.]
Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben gnädigst geruht, unterm 11. d. M. dem Präsidenten des Ministeriums der Finanzen, Geheimen Rath G. H. Käster, den Charakter als Finanzminister zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 9. Februar d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Präsidenten des internationalen Komite's vom Roten Kreuze in Genf, Moyn'er, das Kommandeurkreuz 2. Klasse, und dem Dr. Appia, Mitglied des gleichen Komite's das selbst, das Ritterkreuz 1. Klasse mit Eichenlaub Höchstseines Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unterm 11. Februar d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Kaiserlich Russischen Oberst Doubensky, Adjutant Seiner Kaiserlichen Hoheit des Großfürsten Michael Nicolajewitsch von Rußland, das Kommandeurkreuz 1. Klasse mit Eichenlaub Höchstseines Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 1. Februar d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Hafnermeister Anton Melcher in Achern die silberne Rettungsmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 8. Februar d. J. gnädigst geruht, den Güterinspektor Josef Henn in Karlsruhe unter Verleihung des Titels „Regierungsrath“ zum Kollegialmitglied der Generaldirektion der Großh. Staatsbahnen zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, dem Briefträger Dittler dahier die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Deutschen Kaiser und König von Preußen verliehenen königlich preussischen Allgemeinen Ehrenzeichens zu ertheilen.

Fremde

übernachteten hier vom 13. bis 14. Februar.
Bahnhof-Hotel. Kriemert, Rent. m. Frau von Leipzig. Penning, Regimentskammer von Bells. Pouts, Chemiker v. Mainz. Spies, Kfm. v. Düsseldorf. Müller

u. Maier, Kf. v. Stuttgart. Meiert, Kfm. v. Konstanz. Willibald, Kaufm. v. Reutlingen. Reiblinger, Kfm. v. Eodenheim. Upps, Kfm. v. Gießen. Gelbert, Kfm. u. Düren, Fabr. v. Mannheim. Kubu, Kfm. von Solingen. Uhl, Kaufm. v. Oberweiler. Werder, Kfm. v. Grailsheim. Wüthrich, Kfm. v. Schöffhausen. Kirn, Kfm., u. Leiter, Fabr. v. Heidelberg. Kühle, Oberlehrer v. Reulshausen.

Darmstädter Hof. Weiß, Buchhändler v. Fahr. Weich, Bauunternehmer v. Freiburg. Hubbs, Priv. v. Emmendingen. Fr. Giff, Lehrerin von Reutlingen. Ott, Geometer v. Straßburg. Hölzer, Kfm. v. Basel. Schürmer, Kfm. v. München.

Erbringer. Viffene, Commerzienrath u. Mitgl. der 1. Kammer v. Mannheim. Frhr. v. Gemmingen, Kammerherr m. Dienerschaft, u. Hirsch, Kfm. v. Frankfurt. Frhr. v. Götter, Mitgl. d. 1. Kammer v. Schaffhausen. van Dyck, Opernsänger, Chabrier, Komponist, u. Ennoch, Verlagsbuchhändler v. Paris. Gebr. Deilmann, Kf. von Amsterdam. L. u. B. Erdmann, Kaufm. v. Brüssel. Kutenreich, Kfm. v. Stuttgart. Durk, Kfm. v. Nürnberg. Kraft, Kfm. v. Augen. Klaf, Kfm. v. Wien.

Geiß. Pflpens, Fabr. von Spachingen. Duffing, Subdirektor v. Mannheim. Reihner, Kfm. v. Berlin. Israel, Kfm. v. Grönbach. Dürschner, Kfm. v. Birsch. Kaufmann, Kfm. v. Nürnberg. Wagner, Kühle, Stetter u. Dettinger, Kf. v. Stuttgart. Auster, Kfm. v. Heilbronn. v. Lürheim, Kfm. v. Spachingen. Hirsch u. Moll, Kf. v. Frankfurt. Kunze u. Barthorst, Kf. v. Dresden. Brugge, Kfm. v. Ulm. Braun, Kfm. von Elberfeld. Hornet, Kfm. v. Weingarten. Klaab, Kfm. v. Dillig. Bär, Kaufm. v. Offenburg. Wertheimer, Kfm. v. Emmendingen. Knopp, Kfm. v. Kdl. Ohwald, Kfm. v. Freiburg. Bopp, Kaufm. v. Bruchsal. Roth, Kfm. v. Birsch. Franken, Kfm. v. Leipzig. Schick, Kfm. v. Wittenberg. Stratmann, Kfm. v. Bielefeld. Weigel, Lehrer v. Waldshut.

Goldener Adler. Frau Engelmann m. Tochter v. Straßburg. Sonneburg, Kfm. v. Coblenz. Franzes, Priv. v. Basel. Jagemann m. Fam. v. New-York.
Goldenes Ros. Lehmann, Kfm. v. Straßburg. Grünhut, Kfm. v. Regensburg. Kunstner, Kfm. von Basel. Kolb, Kfm. v. Ulm. Glaser, Kfm. v. Brestlau. Marx, Kfm. v. Frankfurt.

Goldene Traube. Fr. Moser v. Paris. Arnold, Fabr. v. Lauterbach. Neff, Bierbrauer v. Donaueschingen. Giering, Bierbrauer v. Korkoult.

Grüner Hof. Bala, Ing. m. Frau v. Dresden. Bollweiler, Handelsm. v. Gemmingen. Winter, Maler v. Birsch. Wehner, Kfm. v. Lyon. Galbach u. Kersch, Kf. v. Hagen. Reimschardt, Kfm. v. Berlin. Beckengärtner, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Germania. Frhr. v. Mettel, Oberst von Mannheim. Frau Baronin Schmidt-Baderow v. Klagenfurt. Bengebauer, Priv. m. Frau v. Birsch. zu Reben, Staatsanwalt, u. Borweil, Kfm. v. Wiesbaden. Lesert, Bauunternehmer, u. Dr. Forbode, Professor von Heidelberg. Kündig, Dr. jur. u. Laum, Bankdirektor v. Basel. Harms, Priv. v. Hamburg. Frey, Fabrikdirektor v. Pöhlen. Kühne, Fabr. u. Schulze, Kfm. v. Berlin. Wertheim, Partholdo, Stud. v. Bonn. Martin, Kfm. v. Kdl. Grotzdorf, Kfm. v. Leipzig. Rabendorf, Kfm. v. Pöhlen.

Hotel Große. Frau Wolf, Priv. v. Birmasens. Sinner, Gutbes. u. Bendi, Kfm. v. München. Boller, Fabr. u. Bong, Kfm. v. Wien. Kranz, Direktor v. Püttich. Kennig, Fabr. v. Paris. Köbber, Kfm. v. Döblitz. Schneider, Fran. Weiß, Handel, Rosenblatt u. Schulze, Kf. v. Berlin. Glaser, Kfm. v. Dresden. Blank, Kfm. v. Stabach. Gersäter, Kfm. v. Chemnitz. Käs, Kfm. v. Canau. Adeney, Kfm. v. London. Frcht, Kfm. v. Rheinfelden. Maser, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Stoffelb. Weß, Ingen. v. Basel. Lütters, Kfm. v. Freiburg. Degenbes. u. Mirabau, Kf. von Frankfurt. Lammel, Kfm. v. Neureisheit. Schneider, Kfm. v. Eilsbronn. Wäffen, Kfm. v. Marstein. Jantsch, Kfm. v. Dillig.

Hotel Lammhäuser. Kap. Weisshdr. v. Straßburg. Frau Sufmann v. London. Keller, Kaufm. v. Hoffenheim.

Hotel Victoria. Fromm, Kfm. v. Basel. Schwertfeger, Kfm. v. Stuttgart. Bergheimer, Kfm. v. Berlin. Schwarz, Kfm. v. Kassel. Schler, Kfm. v. Brotterode. Wuthreich, Kfm. v. Mannheim. Daum, Kfm. v. Goltbus. Schellkopf, Kfm. v. München. Sanders m. Tochter v. Amsterdam. Blumenthal v. Kaiserlautern. Berg, Fabr. m. Frau v. Aachen. Baumann, Fabr. v. Leipzig. Lauterburg, Fabr. v. Chemnitz.

König von Württemberg. Forlächer, Priv. v. Sulzbach. La-g, Baumstr. v. Weisshdr. Wohlman u. Stad. v. Darmstadt. Kf. Kfm. v. Heidelberg.

Prinz Max. Schübe, Kfm. v. Harmen. Vertram, Kfm. v. Lennep. Saiber, Kfm. v. Horb. Sträuß u. Petri, Kf. v. Mannheim. Burgmeister, Kfm. v. Dortmund. Petermann, Kfm. v. Coburg. Schürmer, Kfm. v. Straßburg. Dunkelmann, Kfm. v. Hamburg. Spunser, Kfm. v. Frankfurt. Glasheim, Weinhd. v. Hamburg.

Schwarzer Adler. Knauf, Kfm. m. Frau von Mainz. Kammerer, Ing. v. Schönau.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunstballe. Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11—1 Uhr Vorm. und Nachm. 2—4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr; Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugewandten:

- 28. Marine, von G. Heimes hier.
- 29. Landschaft bei München, von Friz Bär in München.
- 37. Im Walde, von B. Buchony in Baden.
- 38. Dorfgasse, von demselben.
- 39. Gleisler im Berner Oberland, von G. Preßle in Tübing.
- 40. Glogglarengespanne, von Frz. Hochmann hier.
- 44. Auf dem Spaziergange, von Prof. G. C. Schürm in Breslau.
- 45. Parzellenschafter, von demselben.
- 46. Die alte Stallmauer, von demselben.
- 47. Frühlingdmorgen, von G. Würzel in München.
- 49. Ständchen, von G. Pöpel hier.
- 51. Am Ausgang des Eifersjords, von Karl Böhme hier.
- 52. Portrait, von A. Höf hier.
- 53. Portrait von Selnt. Key hier.
- 54. Aus Oberitalien, von Manuel Wielandt.
- 55. Meite von der Ristiera di Levante, von demselben.

Die Gewächshäuser im Groß. bot. Garten sind Montags, Mittwochs u. Freitags Vorm. von 10—1/2 Uhr u. Nachm. von 2—4 Uhr geöffnet.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr. Montags geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung: An Wochentagen von 10—12 und 2—4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr Abends.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.